

Niederschrift über die 42. Sitzung des Gemeinderates - öffentlich -

Sitzungsdatum: Dienstag, den 16.04.2024
Ort, Raum: in der Kulturhalle Witzmannsberg

Öffentliche Sitzung

Ö/1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, 1. Bürgermeister Martin Finzel, eröffnete um 18:00 Uhr die 42. Sitzung des Gemeinderates Ahorn der Wahlperiode 2020/2026.

Er stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Der ehemalige 1. Bürgermeister Walter Herpich hätte am 15.04.2024 seinen 100. Geburtstag feiern können. Aus diesem Anlass wurde von der Gemeinde Ahorn eine Blumenschale am Grab niedergelegt.

Ö/2 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 19.03.2024 wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 (einstimmig beschlossen)

Ö/3 Bekanntgabe der vom Bürgermeister aufgrund des Art. 37 Abs. 3 GO seit der letzten Sitzung getroffenen dringlichen Anordnungen und die zwischenzeitlich besorgten, unaufschiebbaren Geschäfte

Es lagen keine Sachverhalte vor.

Ö/4 Sonstige amtliche Mitteilungen und Berichte über Veranlasstes aus der letzten Sitzung

Europawahl am 09.06.2024

Die Europawahl findet am 09.06.2024 statt. Hierzu werden noch Wahlhelfer benötigt. Eine Liste für die Mitglieder des Gemeinderates, die sich als Wahlhelfer zur Verfügung stellen können, geht in Umlauf.

B4 – Weichengereuth im Focus

am 24.04.2024 findet eine Informationsveranstaltung der IHK Coburg zum Thema B4 - Weichengereuth statt. Eine Teilnehmerliste für die Mitglieder des Gemeinderates geht in Umlauf. Die Verwaltung wird versuchen noch Eintrittskarten zu erhalten.

Gastronomie an der Kulturhalle in Witzmannsberg:**Information über die Neuverpachtung**

Über die Gastronomieräume in Witzmannsberg konnte ein Pachtvertrag mit Herrn Julius Umbach, dem jetzigen Mieter der Küche und Caterer des Globe in Coburg, erfolgreich unterzeichnet werden. Herr Umbach bringt umfangreiche Erfahrung und Leidenschaft für die Gastronomie mit, was ihn zu einem idealen Partner für dieses Projekt macht.

Seit letzten Jahres befindet sich das Übergangsrathaus in den Gastronomieräumen in Witzmannsberg, während das Rathaus in Ahorn barrierefrei umgebaut wird. Geplant ist, dass die Verwaltung zum Sommer wieder im Rathaus in Ahorn sein kann. Dann wird mit Herrn Umbach wieder gastronomisches Leben nach Witzmannsberg kommen. Ganz nach dem Motto „Der Appetit kommt beim Essen“ wird diese neue gastronomische Einrichtung vorerst nicht täglich geöffnet sein, sondern sich mit monatlichen Events den Gästen kulinarisch vorstellen. Auch Familienfeiern, Konfirmationen und Firmenevents sind in den Räumen der Gastronomie nach individuellen Absprachen möglich. Das Konzept wird stückweise ausgebaut und der Nachfrage angepasst.

Was erwartet einen bei den monatlichen Events? Hier wird der Gaumen jedes Mal aufs Neue verwöhnt werden, von einem Whisky-Tasting oder Wein-Tasting bis hin zu Specialevents wie einen Grillabend oder einen Abend bei Federweiser mit Flammkuchen wird hier einiges in Planung sein. Als besonderes Highlight wird es über Weihnachten an jedem Adventswochenende ein kulinarisches Menü geben.

Der Gemeinderat Ahorn hat mit der einstimmigen Entscheidung ein starkes Zeichen für den Gastronomen gesetzt. Das Gremium hatte sich in einem längeren Prozess mit verschiedenen Bewerbungen und Betriebsformen beschäftigt. Die bereits heute bestehende gute Zusammenarbeit mit Herrn Umbach und die gastronomische Qualität haben den Gemeinderat letztendlich überzeugt, den gemeinsamen Weg fortzusetzen. Ein starkes Zeichen für die lebendige Nutzung der Kulturhalle.

Informationen zu Gastronom Julius Umbach:

- 2018-2021: Ausbildung zum Koch im Westin Grand Berlin mit deutscher und internationaler Küche
- 2021-2023: Eigenes Restaurant mit koreanischer/japanischer Küche in Fürth
- Aktuell: Catering für Landestheater Coburg/Catering für Unternehmen oder Privatpersonen

Ö/5 Bekanntgabe der freigegebenen Beschlüsse aus den nicht öffentlichen Sitzungen

Sachverhalt:

1. Bürgermeister Martin Finzel gibt aus der nicht öffentlichen Sitzung des Werksrates vom 19.03.2024 folgendes bekannt:

TOP 6 und 7: Der Werksrat hat nach Einholung entsprechender Angebote beschlossen, die Erstellung eines Sanierungs- und Strukturkonzeptes für die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Ahorn zu beauftragen. Das Büro WipflerPlan GmbH aus Lauf an der Pegnitz hatte das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Für dieses Vorhaben werden Fördermittel gemäß der Richtlinien für Zuwendungen zu wasserrechtlichen Vorhaben beantragt.

TOP 10.1: Für die Pumpwerke Schafhof und Geizenmühle wurden neue Steuer- und Schaltkästen bestellt, die am 08.04.2024 eingebaut werden konnten.

TOP 10.2: Nachdem die ehemalige Kläranlage Wohlbachsgrund zum Pumpwerk umgebaut wird, wurde die Fa. Xylem Water Solution mit dem Einbau neuer Pumpen beauftragt.

TOP 11: Der Baubeginn für die Abwasserdruckleitung und den Geh- und Radweg zwischen Schafhof und Wohlbach war am 25.03.2024. Für die Baumaßnahme ist eine Vollsperrung der Kreisstraße notwendig. Die Firma Strabag hat zunächst mit den Asphalt-Fräsarbeiten und dem Durchlass begonnen. Diese werden sich über ca. 6 – 8 Wochen erstrecken.

Anfang April wurde mit den Erdbewegungen und Trassierungsarbeiten für den Geh- und Radweg entlang der Freistrecke gestartet. Hierfür wird eine Bauzeit von ca. 4 Monaten anberaumt.

Die Verlegung der Druckleitung wird gemäß Rücksprache mit der Baufirma in den Ortslagen Schafhof und Wohlbach nicht wie geplant in offener Bauweise, sondern im Bohrspülverfahren durchgeführt. Hierdurch werden auch Kosteneinsparungen erreicht

Ö/6 **Bebauungsplan "Sondergebiet Pferdehaltung in Eigennutzung" Auslegungsbeschluss**

Sachverhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ahorn hat am 27.04.2021 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet (SO) Pferdehaltung in Eigennutzung und Mischgebiet (MI)“ beschlossen. Die Flächennutzungsplanänderung wurde in Vorbereitung des Bebauungsplans in diesem Bereich (6. Änderung) bereits am 30.03.2021 festgestellt.

Der Geltungsbereich hat eine Größe von 12.519 m², wobei das Sondergebiet eine Größe von 7.919 m² und das Mischgebiet eine Größe von 4.600 m² einnimmt.

Der Geltungsbereich beinhaltet die Fl. Nr. 1161, Gemarkung Wohlbach.

Die Lage ist aus dem Planauszug ersichtlich. Dieser ist Bestandteil des Beschlusses.

Der Geltungsbereich ist wie folgt umgrenzt:

Norden:	109/1	Gemarkung Schafhof
Süden:	1160; 1157	Gemarkung Wohlbach
Osten:	68; 1157	Gemarkung Wohlbach
Westen:	1154/4; 1154/2	Gemarkung Wohlbach



Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ahorn billigt den Vorentwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet (SO) Pferdehaltung in Eigennutzung und Mischgebiet (MI)“ i. d. F. vom 16.04.2024 und beschließt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB im Rathaus der Gemeinde Ahorn durchzuführen. Während der Auslegung gibt es Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung.

Gleichzeitig werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB frühzeitig an der Bauleitplanung beteiligt.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 1 BauGB und die auszulegenden Unterlagen werden in das Internet eingestellt und über ein zentrales Internetportal des Landes zugänglich gemacht (soweit vorhanden). Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden durch Mitteilung von Ort und Dauer der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Internetadresse, unter der der Inhalt eingesehen werden kann, eingeholt. Die Mitteilung wird schriftlich per Email übermittelt. Auf Verlangen werden der Behörde oder einem sonstigen Träger öffentlicher Belange der Vorentwurf des Bauleitplans und die Begründung mit Umweltbericht in Papierform zugesandt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 5 mehrheitlich beschlossen

Ö/7 Vorlage von Bauanträgen

Ö/7.1 Rückbau einer bestehenden Satteldachgaube mit Neuerstellung als Schleppgaube, Fichtenweg 17, 96482 Ahorn

Beschluss:

Für das Bauvorhaben Rückbau bestehende Satteldachgaube mit Neuerstellung als Schleppgaube, Fichtenweg 17, 96482 Ahorn wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 (einstimmig beschlossen)

Ö/7.2 Abbruch der alten Spritzkabine und Neubau einer neuen Spritzkabine, Ringstraße 13, 96482 Ahorn

Beschluss:

Für das Abbruch der alten Spritzkabine und Neubau einer neuen Spritzkabine, Ringstraße 13, 96482 Ahorn wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 (einstimmig beschlossen)

**Ö/8 Haushaltssatzung 2024 mit Anlagen der Gemeinde Ahorn; Beschlussfassung
incl. Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Ahorn mit Anlagen**

Sachverhalt:

Auf die Vorberatungen zum Haushaltsplan 2024 nebst Finanzplan 2023-2027 des Gemeinderates Ahorn sowie dem Beschluss des Personalausschusses zum Stellenplan 2024 vom 04.03.2024 wird Bezug genommen.

Die in diesen Sitzungen getroffenen Entscheidungen und Beschlüsse haben Eingang gefunden und die Haushaltsansätze, der nun zur Beschlussfassung vorliegenden Haushaltssatzung 2024 und der Anlagen hierzu angepasst:

- Haushaltsplan 2024 nebst Finanzplan und Investitionsprogramm 2023-2027
- Stellenplan 2024
- Wirtschaftsplan 2024 der Gemeindewerke Ahorn nebst Finanzplan und Investitionsprogramm 2023-2027

Die Einbringungsrede des 1. Bürgermeisters Martin Finzel sowie die Stellungnahmen der Fraktionsführer der Fraktionen SPD/Die Grünen, CSU und Freie Wähler sind Bestandteil der Niederschrift.

8.1 Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Haushaltsplan der Gemeinde Ahorn für das Jahr 2024 in der vorliegenden Fassung zu.

Ja 15 Nein 0 (einstimmig beschlossen)

8.2. Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Finanzplan 2023-2027 der Gemeinde Ahorn zu.

Ja 15 Nein 0 (einstimmig beschlossen)

8.3. Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Investitionsplan 2023-2028 der Gemeinde Ahorn zu.

Ja 15 Nein 0 (einstimmig beschlossen)

8.4. Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Wirtschaftsplan 2024 der Gemeindewerke Ahorn mit Anlagen zu.

Ja 15 Nein 0 (einstimmig beschlossen)

8.5 Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Haushaltssatzung der Gemeinde Ahorn für das Jahr 2024 in der vorliegenden Fassung zu. Diese wird der Niederschrift beigelegt.

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0 (einstimmig beschlossen)

Ö/9 Sachstand der Baumaßnahmen

Barrierefreier Rathausumbau

Leider gab es bei der Durchführung der Trockenbau- und Putzerarbeiten Probleme, da Seitens der ausführenden Firma kein Personal zur Verfügung stand. Erst seit 15.04.2024 wurden die Arbeiten wieder aufgenommen. Ein Großteil der noch offenen Arbeiten sollte innerhalb der kommenden zwei Wochen abgeschlossen werden, so dass nachfolgende Gewerke nicht unmittelbar betroffen sind. Der zeitliche Verzug konnte zum Glück kompensiert werden, da die Arbeiten für Abbruch und Rohbau nebst Aufzugsanlage schneller als geplant durchgeführt werden konnten. Jetzt heißt es aber Gas geben und Hand in Hand arbeiten, so dass dem geplanten Umzugstermin nichts mehr im Wege steht. Sobald die Trockenbauarbeiten vorangeschritten sind können die Nachfolgewerke wie Fliesenleger, Maler und Natursteinarbeiten die Arbeit aufnehmen. Zudem sind dann auch weitere Arbeiten der Installationsgewerke Elektro, Heizung/ Sanitär und Klimatechnik gefragt.

Das Fassadengerüst ist gestellt, so dass hier planmäßig mit den Arbeiten für das Dach begonnen werden kann. Für die Dachsanierung wird nach partieller Öffnung der Dachflächen (insbesondere Mansarde) geprüft, inwiefern eine erweiterte energetische Sanierung Sinn macht, insbesondere auch um mögliche zukünftige bauphysikalische Schwachstellen (Schwitzwasser- Schimmelbildung!) zu vermeiden. Konkrete Erläuterungen und Entscheidungen werden im nicht öffentlichen Teil der Sitzung abgestimmt.

Erneuerung Trinkwasserleitung und Asphaltsanierung (Fahrbahn) Fleckenweg

Wie zuletzt mitgeteilt wurden die Arbeiten nach dem Osterwochenende begonnen. Der Straßenabschnitt Steinmitze musste hierzu voll gesperrt werden. Der Fleckenweg ist aktuell noch passierbar. Bisher läuft der „kleine“ Umleitungsverkehr zum Kindergarten ganz vernünftig und geordnet. Das trockene Wetter der vergangenen Tage hat für die Verlegung der neuen Hauptwasserleitung und die Suchschachtung der Hausanschlüsse gut in die Karten gespielt. Sobald die Hauptleitung verlegt ist, sollen die Hausanschlüsse gebohrt werden. Vom gemeindlichen „Wasserteam“ werden die neuen Leitungsumschlüsse alle vorbereitet, so dass nach Desinfektion und Laborfreigabe die Leitung in einer knapp getakteten Aktion umgebunden und in Betrieb gehen kann. Die bisherige Hauptleitung nebst Hausanschlüssen ist derzeit noch im Betrieb.

Radweg- und Druckleitungsbau Wohlbach-Schafhof

Die Arbeiten konnten wie geplant zum 25.03.2024 beginnen. Die im Bereich des Durchlasses im Bankett der Kreisstraße CO 12 liegende Wasserleitung der Gemeinde wurde am 27.03.2024 in einer Nachschicht des Bauhofes/ Gemeindewerke umgebunden und die neue Leitung, die nun unter dem Durchlass hindurchgeht, ist in Betrieb.

Die Asphalt-Verschleißdecke wurde auf der Freistrecke komplett abgefräht, partiell wurde auch die Tragschicht komplett ausgebaut, weil hier gegen zukünftige Setzungen des Straßenkörpers ein Bodenaustausch erfolgen muss. Der Oberbodenabtrag hat im Baufeld nach Ostern begonnen. Zunächst wurde die Zwischenlagerfläche abgetragen und eine Fahrstraße für Baufahrzeuge mit grobem Schotter befestigt. Die Arbeiten am Durchlass DN 1200 wurden am 04.04.2024 begonnen,

bereits zur Mitte dieser Woche sollen die alten Betonrohre ausgebaut sein um folglich die neue Grabensohle als Auflager für die neuen Rohre vorzubereiten.

Für den Druckleitungsneubau sollen die Bauarbeiten in den Ortslagen Wohlbach und Schafhof am 23.04.2024 starten. Vorbereitend werden Start- und Zielgruben für das Bohren der Leitung freigelegt. Aktuell wird noch geprüft, ob die Herstellung des offenen Grabens in der Trasse des neuen Geh- und Radwegs mittels Grabenfräse möglich sein wird. Grundsätzlich könnte mit dieser Methode weitere Arbeitszeit eingespart werden, was natürlich einem früheren Bauzeitende gut entgegen kommt.

Mit anfänglichen kleineren Problemen gestartet, kann auch beim organisierten Schulbusverkehr seit dieser Woche von einer praktikablen und annehmbaren Lösung für alle Betroffenen gesprochen werden. Hier haben die SÜC in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und privaten Taxi-Unternehmen eine gute Übergangslösung (Transferfahrten zwischen Wohlbach und Schafhof) gefunden.

Photovoltaikanlage auf dem Dach des Lehrschwimmbeckens

Bereits im vergangenen Jahr wurde der Auftrag zur Installation einer 29 kWp an ein Unternehmen aus Zapfendorf vergeben. Die Installation der Anlage soll nun wie geplant in den Pfingstferien erfolgen. Hierzu erfolgt die Einrüstung des Gebäudeteils des Lehrschwimmbeckens in der letzten Schulwoche vor Pfingsten. In den Ferien sollen dann die Module verlegt und die Verkabelungen auf dem Dach erledigt werden. Im Anschluss werden die Arbeiten an der Elektroinstallation im Gebäude erfolgen, so dass die Anlage ca. 4-6 Wochen nach Installation auf dem Dach ans Netz gehen kann.

Ö/10 Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

**Gemeinde Ahorn
Ahorn, 11.06.2024**

Martin Finzel
Vorsitzender

Christine Blinzler
Schriftführer/in